

# RS OGH 1991/3/21 6Ob600/90, 4Ob1678/95, 1Ob27/97w

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.03.1991

## Norm

ABGB §870 A

ABGB §872

ABGB §874

## Rechtssatz

Der listig irreführende Käufer, der den Vertrag nicht anfechten, sondern Vertragsanpassung erreichen will, kann auch aus dem Gesichtspunkt des Schadenersatzes als Ausgleich für einen Minderwert des Kaufgegenstandes nicht mehr verlangen als das, was ihm auf Grund der "relativen Berechnungsmethode" (SZ 48/112 us) zusteht.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 600/90  
Entscheidungstext OGH 21.03.1991 6 Ob 600/90  
Veröff: EvBl 1991/105 S 499 = SZ 64/32
- 4 Ob 1678/95  
Entscheidungstext OGH 18.12.1995 4 Ob 1678/95  
Beisatz: Die Obergrenze des Geldersatzes bildet aber immer nur der tatsächliche Schaden. (T1)
- 1 Ob 27/97w  
Entscheidungstext OGH 15.05.1997 1 Ob 27/97w  
Veröff: SZ 70/96

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0014750

## Dokumentnummer

JJR\_19910321\_OGH0002\_0060OB00600\_9000000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)